

Haus Oase

Betriebliches und organisatorisches Rahmenkonzept



Inhaltsverzeichnis

1	AUSGANGSLAGE	1
2	STANDORT UND RAUMNUTZUNGSKONZEPT	1
3	KERNAUFTRAG, ANGEBOT, ÖFFNUNGSZEITEN UND BETRIEBSFERIEN	2
3.1	Kernauftrag	2
3.2	Angebot	3
3.3	Öffnungszeiten.....	3
4	RECHTLICHE STRUKTUR UND TRÄGERSCHAFT	3
4.1	Aufbau und Form der Trägerschaft	3
4.2	Strategische und operative Trägerschaft.....	4
4.3	Kompetenzregelung und Kommunikationswege zwischen Trägerschaft und Leitung der Einrichtung	4
4.4	Form und Wirksamkeit der internen Aufsicht.....	4
5	AUFBAU UND ABLAUFORGANISATION	5
5.1	Organigramm	5
5.2	Kernprozesse	5
6	GESAMTLEITUNG/STANDORT- UND BEREICHSLEITUNG.....	6
6.1	Persönliche und fachliche Eignung.....	6
6.1.1	Lebenslauf	6
6.1.2	Berufliche Qualifikation und Motivation	6
6.1.3	Referenzen.....	6
6.1.4	Gesundheitliche Eignung	6
6.2	Führungsgrundsätze	6
6.3	Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten	6
6.3.1	Strategische Ebene (Pädagogische Leitlinien, Organisation, Ressourcenplanung, Personalpolitik)	7
6.3.2	Operative Ebene (Betreuung, Administration, Hauswirtschaft, Weitere)	7
6.3.3	Funktionsbeschreibungen (Ebene Organigramm).....	7
6.4	Sitzungsmanagement.....	7
6.5	Interne Aufsichtsprozesse	7
6.6	Konfliktmanagement	7
6.7	Regelmässige Reflexion (Supervision und Coaching).....	7
7	PERSONAL.....	8
7.1	Betriebsnotwendige Betreuungszeit und Stellenplan	8



7.2	Personalrekrutierung	8
7.3	Personalbetreuung.....	8
7.4	Berufliche Qualifikationen	8
7.5	Stellenbeschreibungen und Pflichtenhefte	8
7.6	Personalentwicklung/Weiterbildung	8
7.7	Anstellungsbedingungen inkl. Besoldungssystem	8
7.8	Funktionsbeschreibungen (Ebene Leitung und Personal)	9
8	FINANZEN	9
8.1	Finanzierung	9
8.2	Tarife (Höhe und Zusammensetzung)	9
8.3	Finanzprozesse.....	9
8.4	Revisionsstelle.....	9
9	ERNÄHRUNG	9
10	HYGIENE	9
11	GEBÄUDESICHERHEIT	9
12	VERSICHERUNGEN	10
12.1	Kranken- und Unfallversicherung.....	10
12.2	Haftpflichtversicherung.....	10
13	SICHERHEITS- UND NOTFALLKONZEPT: VORGEHEN BEI UNFÄLLEN, NOTFÄLLEN UND BRAND	10
14	QUALITÄTSKONTROLLE UND QUALITÄTSSICHERUNG, ORGANISATIONSENTWICKLUNG	10

1 Ausgangslage

Das Haus Oase ist eine private, sozialpädagogische Institution welche koedukativ geführt wird und der Aufsicht des kantonalen Jugendamtes Bern untersteht. Es werden Betreuungsplätze für Kinder und Jugendliche im Alter von 0- 18-jährig (Eintrittsalter 0 – 12-jährig) angeboten und für jedes Kind/jede Familie individuelle Lösungen gesucht. Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist deshalb von grosser Wichtigkeit und Voraussetzung für einen gelingenden Aufenthalt im Haus Oase. Um nach Möglichkeit eine Fremdunterbringung zu umgehen bietet das Haus Oase präventiv individualpsychologische Beratungen an. Bei Bedarf besucht die Beraterin/der Berater die Familie auch zu Hause.

Sollte die Beratung und Begleitung der Familie nicht ausreichen und wird zur Entlastung der Beteiligten eine teilstationäre oder stationäre Betreuung notwendig, bietet die Institution Haus Oase Betreuungsplätze für Kinder und Jugendliche, die eine sozialpädagogische Betreuung benötigen. Was die Eltern an Betreuung selber übernehmen können und dies für das Wohl des Kindes förderlich ist, soll beibehalten werden.

Um die Erziehungskompetenzen der Eltern weiter zu stärken, werden individualpsychologische Beratungen angeboten.

Begleitete Besuchszeiten werden jeweils zusammen mit den Eltern / dem Elternteil vorbesprochen und regelmässig evaluiert.

Das Haus Oase ist bestrebt, möglichst ganzheitliche und individuelle, auf die jeweilige Familie zugeschnittene Hilfestellungen zu bieten. Sei dies ambulant, teilstationär oder stationär mit Lebensmittelpunkt im Haus Oase.

Adresse

Haus Oase
Wald 27 J
CH-4938 Rohrbachgraben
Tel.: +41 (0)62 9653467
info@hausoase.ch
beratung@hausoase.ch
www.hausoase.ch

2 Standort und Raumnutzungskonzept

Das Haus Oase steht in Rohrbachgraben, neben dem Schulhaus in einem kleinen Quartier mitten im Grünen. Der Wald und die Wiese sind sozusagen vor der Haustür. Das Doppeleinfamilienhaus wurde 2005 zwecks professioneller Kinderbetreuung neu errichtet und bietet ein vielseitiges grosszügiges und helles Raumangebot:

- Im Dachgeschoss befinden sich ein gemütlicher Aufenthaltsraum sowie zwei Einer- und ein Zweierzimmer, ein Bad mit WC / Dusche, ein Bad mit WC / Badewanne und das Pikettzimmer
- Die ersten Etagen auf beiden Hausseiten bieten je drei Zimmer und je ein Badezimmer mit WC / Dusche oder Badewanne

- Das Erdgeschoss ist je mit einer offenen Küche / Essraum, einem gemeinsamen kleinen Mehrzweckraum (Reduit) mit direktem Zugang zu WC / Dusche und einem Wintergarten ausgestattet
- Für musisch-kreative Beschäftigungen steht im Keller ein Mehrzweckraum (Werkstatt) zur Verfügung. Im Keller befinden sich überdies die Waschküche und der Trocknungsraum, sowie das Lager für Food und Non-food-Artikel
- Weitere Räumlichkeiten wie das Büro, Sitzungszimmer und Besuchszeitenwohnung befinden sich ausserhalb der Wohngruppen.

Die Ausseneinrichtung ist durch eine grosszügige Sitzgelegenheit, einen Rasenplatz, einen Kletterturm mit Rutsche und Schaukel, einem Trampolin sowie weiteren Spielmöglichkeiten ausgestattet.

3 Kernauftrag, Angebot, Öffnungszeiten und Betriebsferien

Diese Kapitel beschreibt das Grundangebot im Haus Oase.

3.1 Kernauftrag

Unser Ziel ist die Beratung, Begleitung, Entlastung, Unterstützung, und Förderung von Familien als ganzes System oder Teilen davon. Das Wohl des Kindes steht im Vordergrund, deshalb soll die ganze Familie gestärkt und ermutigt werden. Erste mögliche Massnahme ist immer die Beratung und Begleitung der Familie. Diese Beratungen können im Haus Oase oder aber auf Wunsch der Familie oder der Behörden auch bei der Familie zu Hause stattfinden. Für diese Beratungen werden beim ersten Treffen die Bedürfnisse geklärt und von diesen ausgehend einen Vertrag ausgearbeitet.

Sollte die Beratung/Begleitung der Familie die erwünschte Veränderung nicht hervorbringen oder ist schon eine familienergänzende Betreuung, notwendig wenn sich die Beistandsperson oder die Familie an das Haus Oase wendet, werden gemeinsam mit der Beistandsperson und den Eltern ein individueller Betreuungsvertrag abgeschlossen, die entsprechenden Ziele vereinbart und das Kind/die/der Jugendliche bei gegenseitigem Einverständnis im Haus Oase zur Betreuung aufgenommen. An der Zielvereinbarung arbeiten alle Beteiligten nach ihren Ressourcen und Möglichkeiten mit.

Für Kinder/Jugendliche, welche keine Wochenenden zu Hause verbringen können und den Lebensmittelpunkt im Haus Oase haben, sucht das Haus Oase in Zusammenarbeit mit dem Beistand eine geeignete Kontaktfamilie, damit auch diese Kinder/Jugendlichen einen Ausgleich haben und ab und zu ein Wochenende/eine Ferienwoche ausserhalb des Heims in einer Familie verbringen können.

Das Haus Oase setzt sich im Rahmen der konzeptionellen Möglichkeiten für die jeweiligen Interessen der Betreuten ein, bietet eine von Wertschätzung und Empathie geprägte Atmosphäre und vermittelt Sicherheit und Geborgenheit in einer altersentsprechenden Umgebung.

Das Haus Oase betreut zwölf Kinder/Jugendliche in zwei Gruppen. Es wird auf die bestmögliche Gruppenkonstellation geachtet. Die jeweiligen Betreuungszeiten und –tage können individuell und nach Bedürfnis der Familie oder Verfügung der KESB in Anspruch genommen werden. Es wird dabei darauf geachtet, dass der Entlastungseffekt der Herkunftsfamilie genug vorhanden ist und dass das Kind genügend in die bestehende Gruppe eingebunden wird, damit es seinen Platz darin finden und einnehmen kann.

Je nach Gruppenzusammensetzung und Auslastung des Betreuungsangebots werden Ausflüge, Ferien, Wochenenden und Freizeitaktivitäten mit beiden Gruppen zusammen unternommen. Die beiden Teams kennen alle Kinder und helfen sich bei Notwendigkeit gegenseitig aus. Das Mittagessen wird auf einer Gruppe gekocht und an die andere Gruppe abgegeben. Für die Morgen- und Abendessen sorgen beide Gruppen individuell. Nachts ist für beide Gruppen eine Betreuungsperson allein zuständig. Eine zweite Person ist innerhalb von wenigen Minuten einsatzbereit in der Institution.

3.2 Angebot

- Sozialpädagogische Familien- Wohn- und Besuchsrechtsbegleitung
- Teilstationäre sozialpädagogische Betreuung für Kinder/Jugendliche im Alter von 0 bis 18-jährig (Eintrittsalter 0-12-jährig)
- Stationäre sozialpädagogische Betreuung für Kinder/Jugendliche im Alter von 0 bis 18-jährig (Eintrittsalter 0-12-jährig)
- Psychotherapie
- Individualpsychologische Einzel-, Paar-, Erziehungs- und Familienberatung
- Begleitung von einzelnen Schülerinnen und Schülern oder ganzen Schulklassen, wenn ein bei uns betreutes Kind in der Klasse ist
- Elterncoaching/Workshops/Vorträge
- Vernetzung und enge Zusammenarbeit mit weiteren Leistungserbringern wie Früherziehungsdienst, Lehrpersonen, Ärzten, Kontaktfamilien, Time-out – Familien usw.
- Systemisch - lösungsorientierte Arbeitsweise basierend auf der Individualpsychologie von Alfred Adler
- Erlebnis- und abenteuerpädagogische Elemente für Naturerlebnisse usw.
- Bauernhofbesuche mit Möglichkeit zum Mithelfen bei den anfallenden Arbeiten
- Reitsunden nach HIPPOLINI
- Musisch-kreative Beschäftigungen

Durch die lösungs- und ressourcenorientierte Erziehungs- und Förderplanung wird der Fokus auf die Stärken und das Gelungene gerichtet, was die Beteiligten ermutigt und dadurch zu weiteren Erfolgserlebnissen führt.

3.3 Öffnungszeiten

Das Haus Oase ist ein Ganzjahresbetrieb, wir sind 365 Tage im Jahr für die Kinder und Jugendlichen da.

4 Rechtliche Struktur und Trägerschaft

Das Kapitel 4 sagt in Kürze etwas zur Struktur und Trägerschaft der Institution Haus Oase.

4.1 Aufbau und Form der Trägerschaft

Die Trägerschaft des Haus Oase ist der Verein Oase. Die Vereinsvorstandsmitglieder setzen sich aus verschiedenen beruflichen Richtungen zusammen. Mindestens eine Person des fünfköpfigen Vereinsvorstandes kommt aus dem sozialpädagogischen Berufsalltag. Die Amtsdauer beträgt 4 Jahre. Wiederwahl ist zulässig und erwünscht.



4.2 Strategische und operative Trägerschaft

Der Verein Oase bildet die strategische Trägerschaft. Sie arbeitet eng mit der operativen Leitung (Institutionsleitung) zusammen. So nimmt auch die Institutionsleitung an den jeweiligen Sitzungen des Vereinsvorstandes teil um den Kommunikationsfluss zu gewährleisten. Die Institutionsleitung hat im Verein kein Stimmrecht, sondern nur eine beratende Funktion.

4.3 Kompetenzregelung und Kommunikationswege zwischen Trägerschaft und Leitung der Einrichtung

Die Institutionsleitung informiert die Trägerschaft regelmässig per Mail oder Telefon über aktuelle Ereignisse, wie auch an den regelmässigen Sitzungen.

4.4 Form und Wirksamkeit der internen Aufsicht

Die jeweiligen Ressortvorsteher machen Besuche im Haus Oase und überprüfen die Sicherheit, die Buchhaltung, die pädagogische Arbeit usw. Sie geben Rückmeldung zu ihren Beobachtungen. Bei Mängeln wird ein Massnahmenplan erstellt und es wird festgelegt, bis zu welchem Termin die Mängel behoben werden müssen. Die Evaluation erfolgt wiederum durch die zuständigen Ressortvorsteher.

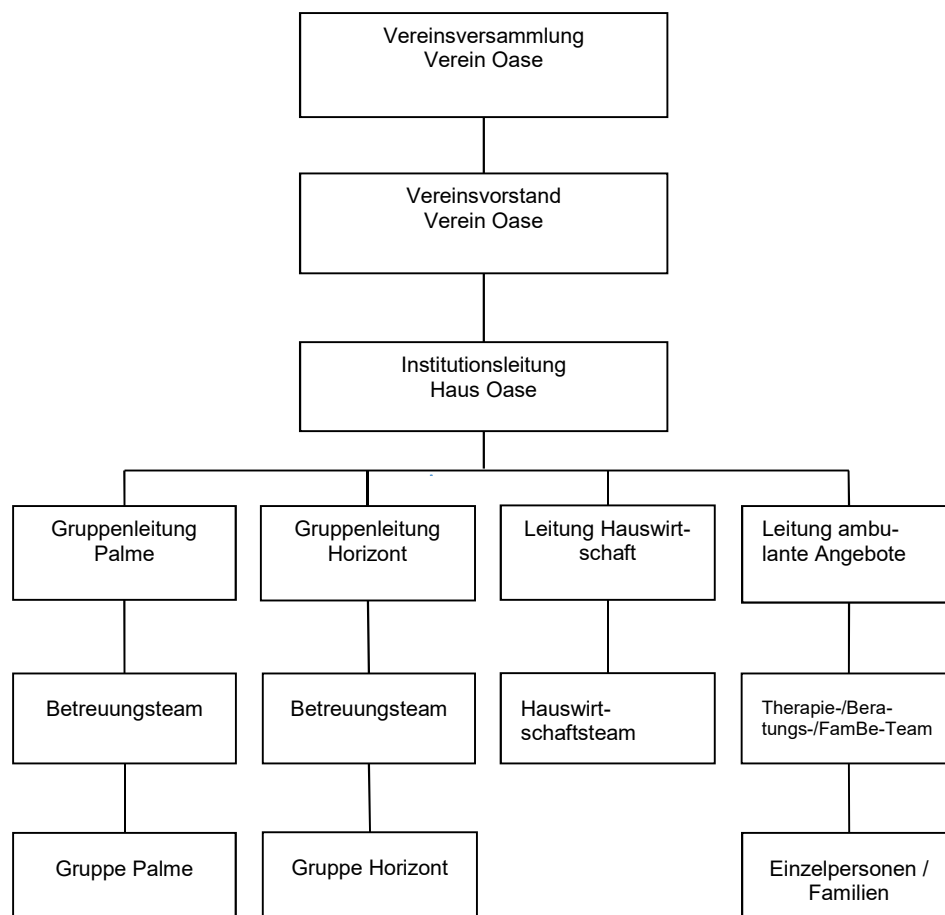
Die Trägerschaft überprüft nicht nur die Arbeit, sondern auch den psychischen und physischen Gesundheitszustand der Institutionsleitung. Dies erfolgt in Besuchen und Telefongesprächen, Beratung und Coaching.



5 Aufbau und Ablauforganisation

Das Kapitel 5 beschreibt den Aufbau der Institution anhand des Organigramms. Im Haus Oase leben wir, wann immer es möglich ist, in Gleichwertigkeit. Zum partnerschaftlichen Erziehungsstil gehört auch der partnerschaftliche Führungsstil. Das Organigramm zeigt in seiner Hierarchie jedoch die Verantwortlichkeiten auf, was der Gleichwertigkeit nicht im Wege stehen muss.

5.1 Organigramm



5.2 Kernprozesse

Trägerschaft

Die Kernprozesse der Trägerschaft sind vor allem die strategische Entwicklung der Institution, die Aufsicht, sowie Beratung und Genehmigung von Budget, Rechnung, Konzepten usw.

Institutionsleitung

Sie ist verantwortlich, für den Betrieb auf der operativen Ebene. Ihre Kernprozesse finden im Rekrutieren und Führen der Mitarbeitenden, insbesondere der Gruppenleitungen, statt. Sie trägt auch die Verantwortung, dass die Informationen von der Trägerschaft zu den Mitarbeitenden und von den Mitarbeitenden zu der Trägerschaft gelangen. Weiter steht sie in regelmäßigem Austausch mit den Gruppenleitungen.

Gruppenleitungen

Die Gruppenleitungen stehen dem jeweiligen Team vor. Sie führen das Team in den alltäglichen Arbeiten und haben den Überblick über die Abläufe, kennen die Kinder/Jugendlichen und auch ihre Familien.

Teams

Die Kernprozesse der Teams der jeweiligen Gruppen sind auch in ihren Stellenbeschreibungen geregelt. Sie betreuen, führen und fördern die Kinder und Jugendlichen im Alltag. Das Bezugspersonensystem klärt die jeweiligen Verantwortlichkeiten.

Alle Mitarbeitenden im Haus Oase stehen in regelmässigem Kontakt. Die Gruppenleitungen wie auch die Institutionsleitung sind vor Ort und deshalb gut und schnell erreichbar.

6 Gesamtleitung/Standort- und Bereichsleitung

Dem Haus Oase ist es wichtig, dass fachlich gut qualifizierte Personen die Leitung innehaben. Regelmässige Weiterbildungen sind Voraussetzung und werden unterstützt. Ebenso wichtig wie die Fachlichkeit erscheint uns auch die Motivation und innere Haltung der Führungspersonen aber auch des ganzen Teams.

6.1 Persönliche und fachliche Eignung

Die Werte und Haltung der Mitarbeitenden im Haus Oase entsprechen den Grundsätzen von avenirsocial (siehe Berufskodex). Fachlich bringen sie eine anerkannte und passende Ausbildung mit. Mitarbeitende im Haus Oase müssen sich mit der Individualpsychologie identifizieren können.

6.1.1 Lebenslauf

Der Lebenslauf der Gesamtleitung, der Standort- und Bereichsleitung weist keinerlei Lücken auf. Der Strafregisterauszug ist ohne Eintrag und die eingeholten Referenzen sind gut.

6.1.2 Berufliche Qualifikation und Motivation

Die Leitungsverantwortlichen im Haus Oase bringen eine geeignete berufliche Qualifikation mit und ihre Motivation passt ins Konzept des Haus Oase, insbesondere zur Individualpsychologie.

6.1.3 Referenzen

Referenzen zu den Mitarbeitenden in Leitungsfunktionen sind gut und unterstützen eine Anstellung dieser Person.

6.1.4 Gesundheitliche Eignung

Die Leitungspositionen im Haus Oase werden mit Mitarbeitenden besetzt, welche psychisch und physisch gesund sind. Das heisst, sie verfügen über keine Krankheit, psychischer oder physischer Art, welche die Ausübung ihrer Funktion massgeblich beeinträchtigen oder verhindern würde.

6.2 Führungsgrundsätze

Die Leitungspositionen im Haus Oase werden mit Mitarbeitenden besetzt, welche dem Grundsatz der Gleichwertigkeit treu sind. Sie kennen sich mit der Individualpsychologie aus oder sind bereit, eine entsprechende Weiterbildung darin zu absolvieren. Das Haus Oase pflegt einen partnerschaftlichen Erziehungsstil.

6.3 Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten

Die Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten sind im Personalreglement und in den Stellenbeschreibungen näher beschrieben. Im Weiteren stehen die Leitenden des Haus Oase in regem Austausch.



6.3.1 Strategische Ebene (Pädagogische Leitlinien, Organisation, Ressourcenplanung, Personalpolitik)

Die strategische Ebene überprüft die Arbeitsweisen und pädagogischen Richtlinien und steht der Institutionsleitung bei der Ressourcenplanung und Personalpolitik beratend zur Seite. Die strategische Ebene ist verantwortlich für die Besetzung der Stelle als Institutionsleitung. Für die Besetzung aller anderen Stellen und Funktionen trägt die Institutionsleitung die Verantwortung.

6.3.2 Operative Ebene (Betreuung, Administration, Hauswirtschaft, Weitere)

Die Institutionsleitung trägt die Verantwortung für die Personalrekrutierung in den Bereichen Betreuung, Administration, Hauswirtschaft und therapeutisch-/beratende Mitarbeitende. Sie achtet darauf, dass die Mitarbeitenden gemäss ihren Ressourcen eingesetzt werden. Denn dies fördert die Motivation und die Arbeitsqualität. In allen Bereichen ist durch die Institutionsleitung eine Gruppenleitung (Bereichsleitung) eingesetzt. Dies entlastet die Institutionsleitung und fördert die Professionalität.

6.3.3 Funktionsbeschreibungen (Ebene Organigramm)

Siehe Kapitel 5.2

6.4 Sitzungsmanagement

Vierzehntäglich finden die Teamsitzungen statt. Nach Möglichkeit auch vierzehntäglich, finden die Gruppenleitersitzungen statt. Bei speziellen Ereignissen kann jederzeit auch wöchentlich eine Sitzung stattfinden.

Sitzungen der Trägerschaft finden mindestens zweimal jährlich statt.

6.5 Interne Aufsichtsprozesse

Verschiedene Instrumente dienen dem Aufsichtsprozess. So zum Beispiel der rege Austausch zwischen Team, Gruppenleitung und Institutionsleitung.

Berichte und Dokumente werden immer von einer weiteren Person gelesen, bevor sie unsere Institution verlassen.

Siehe dazu auch Kapitel 4.4

Transparenz und Ehrlichkeit ist Voraussetzung im Haus Oase.

6.6 Konfliktmanagement

Unstimmigkeiten und beginnende Konflikte werden sofort angesprochen. Zuerst wird versucht, den Konflikt direkt unter den Beteiligten zu lösen. Können diese den Konflikt nicht lösen, wird die Gruppenleitung involviert, später die Institutionsleitung und wenn der Konflikt immer noch nicht gelöst werden konnte, wird die Trägerschaft mit einbezogen.

6.7 Regelmässige Reflexion (Supervision und Coaching)

Alle im Haus Oase in der Betreuung arbeitenden Mitarbeitenden, besuchen einen Erziehungskurs nach Individualpsychologie. Nach dem Kurs finden regelmässig Termine für Austausch und Fallbesprechungen statt, bei genügend Zeit nach Möglichkeit an den Teamsitzungen. Das Haus Oase hat einen Supervisor oder eine Supervisorin engagiert, der/die ins Haus kommt. Diese Supervisionsstunden sind obligatorisch und finden in regelmässigen Abständen statt, ca. vier- bis fünfmal pro Jahr.



7 Personal

7.1 Betriebsnotwendige Betreuungszeit und Stellenplan

Da das Haus Oase sehr individuell mit den Familien arbeitet, stationäre und teilstationäre Betreuung, wie auch Beratung, Therapie und Sozialpädagogische Familienbegleitung anbietet, gibt es in der betriebsnotwendigen Betreuungszeit, wie auch im Stellenplan mittlere bis grosse Schwankungen. Diese müssen aufgefangen werden. Dies gelingt uns dadurch, dass wir mehrere Mitarbeitende beschäftigen, welche einverstanden sind, diese Stunden mehr oder weniger zu leisten. Dies erfordert an das Haus Oase und seine Mitarbeitenden eine hohe Flexibilität. Das Haus Oase unterliegt der 2/3-Quote und achtet deshalb darauf, immer genügend Fachpersonal zu beschäftigen um der 2/3-Quote gerecht zu werden.

Bei 12 Kinder/Jugendlichen in der stationären Betreuung werden jedoch mindestens 900 Stellenprocente für die Betreuung eingesetzt. Hinzu kommt Personal für Administration, Hauswirtschaft und Haustechnik.

7.2 Personalrekrutierung

Oft wird neues Personal direkt durch Freunde, Verwandte oder durch die Studierenden in ihren Klassen gefunden und vermittelt. Über Beziehungen gefundene Mitarbeitende arbeiten meist motivierter und bleiben länger im Betrieb als andere.

Um auch als Institution etwas beizutragen, bildet das Haus Oase Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen wie auch Fachpersonen Betreuung Kind aus.

Neu zu beschäftigende Mitarbeitende reichen einen Strafregisterauszug ein und unterzeichnen eine Verpflichtungserklärung indem sie sich zur Charta Prävention bekennen.

7.3 Personalbetreuung

Erste Anlaufstelle für das Personal ist die Gruppenleitung. Für administrative Fragen steht unsere Administration zur Verfügung. Bei weiteren Fragen oder ungelösten Problemen dürfen/müssen sich die betreffenden Personen an die Institutionsleitung wenden.

7.4 Berufliche Qualifikationen

Die Mitarbeitenden im Haus Oase bringen eine Ausbildung gemäss ihrem zu erfüllenden Aufgabenbereich mit. Sie sind verlässlich, können Wertschätzung und emotionale Wärme entgegenbringen, bieten Sicherheit und Struktur indem sie Grenzen setzen und sich für das Wohl der Kinder und Jugendlichen einsetzen. Mitarbeitende im Haus Oase müssen belastbar sein und den Überblick auch im hektischen und belasteten Alltag wahren.

7.5 Stellenbeschreibungen und Pflichtenhefte

Zu jedem Arbeitsvertrag wird eine grobe Stellenbeschreibung mit den Aufgabenbereichen der jeweiligen Funktion abgegeben.

7.6 Personalentwicklung/Weiterbildung

Jedes Jahr finden interne Weiterbildungen statt. Die Mitarbeitenden werden von der Leitung ermutigt, eine für sie passende Weiterbildung auch ausserhalb der Institution zu besuchen. Ein Aus- und Weiterbildungskonzept regelt, wie die Institution die Mitarbeitenden darin unterstützt. Da das Haus Oase Studierende begleitet und Auszubildende beschäftigt, kommen die neusten Erkenntnisse aus der Forschung laufend und direkt aus dem Unterricht in unsere Teams.

7.7 Anstellungsbedingungen inkl. Besoldungssystem

Sind die in diesem Kapitel beschriebenen Anforderungen erfüllt, wird ein Anstellungsvertrag unterzeichnet. Das Haus Oase richtet sich nach dem Kantonalen Besoldungssystem.

7.8 Funktionsbeschreibungen (Ebene Leitung und Personal)

Siehe dazu Kapitel 5

8 Finanzen

Damit das Haus Oase eine Betreuung gewährleisten kann, die dem Kindeswohl dient, braucht es genügend Finanzen. Das Haus Oase ist bestrebt, die Kosten möglichst tief zu halten.

8.1 Finanzierung

Das Haus Oase finanziert sich in wenigen Fällen durch Beiträge der Eltern, meistens aber durch die Massnahmenkosten, welche durch die KESB (Finanzverwaltung des Kantons) beglichen werden und teilweise durch den Sozialdienst, wenn es sich um eine freiwillige Annahme der Dienstleistungen der Institution Haus Oase handelt.

Erfreulicherweise gehen auch ab und zu Spenden ein.

8.2 Tarife (Höhe und Zusammensetzung)

Ein separates Dokument «Tarife» regelt die Höhe der Tarife für die stationäre und teilstationäre Betreuung der Kinder und Jugendlichen, wie auch die Tarife für Beratungen und sozialpädagogische Familienbegleitung.

8.3 Finanzprozesse

Bei der Unterzeichnung eines Betreuungsvertrages wird auch ein Kostengutspracheformular unterzeichnet. Gemäss Kostengutsprache stellt das Haus Oase monatlich Rechnung.

Die Nebenkostenabrechnung ist eine sehr aufwändige Angelegenheit. Eine saubere Schlussabrechnung wird jährlich oder bei Austritt des Kindes/der/dem Jugendlichen erstellt.

8.4 Revisionsstelle

Der Verein Oase hat zwei unabhängige Revisoren gewählt, beide haben mehrjährige und oder langjährige Erfahrung im Finanzwesen.

9 Ernährung

Das Haus Oase achtet auf vielseitige, saisonale und abwechslungsreiche Küche. Siehe dazu auch das Hauswirtschaftskonzept.

10 Hygiene

Eine einladende Atmosphäre und Sauberkeit sind dem Haus Oase wichtig. Das Hauswirtschaftsteam hält das Haus in Schwung und sorgt für Sauberkeit. Siehe dazu auch das Hauswirtschaftskonzept.

11 Gebäudesicherheit

Für die Gebäudesicherheit hat die Trägerschaft einen Ressortvorsteher gewählt. Dieser ist verantwortlich für die Sicherheit im Gebäude. Da das Haus Oase alle Räumlichkeiten mietet, liegt ein grosser Teil der Gebäudesicherheit auch beim Vermieter.



12 Versicherungen

Das Haus Oase ist bestrebt, für alle Eventualitäten die richtigen Versicherungen und eine genügend hohe Deckung zu haben.

12.1 Kranken- und Unfallversicherung

Für die Mitarbeitenden im Haus Oase sind eine Krankentaggeldversicherung und eine Unfallversicherung abgeschlossen. Die Versicherungsleistungen richten sich nach den jeweiligen Verträgen mit den Versicherungen.

Kranken- und Unfallversicherungen für die Kinder sind Sache der einweisenden Stellen.

12.2 Haftpflichtversicherung

Der Verein Oase verfügt über eine Betriebshaftpflichtversicherung.

Privathaftpflichtversicherungen für die zu betreuenden Kinder und Jugendlichen sind Sache der einweisenden Stellen.

13 Sicherheits- und Notfallkonzept: vorgehen bei Unfällen, Notfällen und Brand

Siehe dazu das Notfallkonzept.

14 Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung, Organisationsentwicklung

Das Haus Oase legt grossen Wert auf gute Qualität und stetige Verbesserung und weitere Professionalisierung. Qualitätskontrollen sind dazu von grosser Wichtigkeit. Der Aufsichtsbesuch des kantonalen Jugendamtes und die dabei gestellten Fragen tragen zu einer stetigen Verbesserung und/oder Erhalt der Qualität bei. (vgl. Kapitel 4.4, Kapitel 6.3.1 und 6.3.2)

Das Haus Oase lebt von Innovation und neuen Ideen. In diesem Sinn wird auch die Organisationsentwicklung weiter vorangetrieben. Es muss dabei jedoch auf genügend Ressourcen geachtet und nichts überstürzt werden.

Dezember 2018, Linda Schütz/Christine Thomann-Scheidegger